

Qualität und Kompetenz

Wir möchten, dass Sie sich im Haus am Sandberg wohlfühlen. Die Sicherung einer hohen Lebensqualität für alle Bewohner steht für uns an erster Stelle. Daher legen wir sehr viel Wert auf Maßnahmen und Projekte zur Qualitätssicherung - mit Erfolg:

Bestnoten vom Medizinischen Dienst

Die Qualitätsprüfung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen vom 19.03.2018 ergab: 1,3

Die Bewertungen der Einzelbereiche sehen wie folgt aus:

- Pflege und medizinische Versorgung (1,6)
- Umgang mit Demenz (1,0)
- Soziale Betreuung und Alltagsbegleitung (1,0)
- Wohnen, Verpflegung und Hauswirtschaft (1,0)
- Bewohnerbefragung (1,1)

Diese hervorragende Bewertung ist das Ergebnis unserer umfassenden Qualitätssicherungsmaßnahmen, die wir über Jahre konsequent verfolgen. Den vollständigen MDK-Transparenzbericht finden Sie unter diesem [Link](#).

Der grüne Haken - Das Qualitätszeichen für Lebensqualität im Alter



Die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner steht im Vordergrund der Überprüfung der Heimverzeichnis gGmbH - Gesellschaft zur Förderung der Lebensqualität im Alter und bei Behinderung.

Wir sind stolz, diese Auszeichnung erhalten zu haben und sehen darin eine Bestätigung der Arbeit für unsere Bewohnerinnen und Bewohner.

Anders als bei der Bewertung rein pflegerischer, baulicher und technischer Standards, stehen bei der Frage der Lebensqualität in Seniorenheimen "weiche" Indikatoren wie die Wahrung der individuellen Würde, Selbstbestimmung und Lebenszufriedenheit im Vordergrund. In einer bundesweit einheitlichen Datenbank fließen diese Daten zusammen und sind so jedem Verbraucher auf der Homepage www.heimverzeichnis.de zugänglich. Erst wenn ein umfangreicher Fragenkatalog positiv beantwortet werden kann, erhält die Einrichtung die Bezeichnung "Verbraucherfreundlichkeit".

Hier können Sie die [Bewertung der Heimverzeichnis gGmbH für unser Haus](#) nachlesen.

Umgang mit Demenz

Die Bestnoten im Transparenzbericht des Medizinischen Dienstes beruhen auch

auf unseren Angeboten für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen. Detailliert Auskunft darüber gibt die Seite [Demenz: Besondere Angebote für besondere Menschen](#) und unsere [Handlungsempfehlung für Bewohnerinnen und Bewohner mit Demenz](#) sowie

[Verbesserungs- und Beschwerdemanagement](#)

Das Verbesserungs- und Beschwerdemanagement ist ein Instrument im Rahmen des Qualitätsmanagements sowie der Qualitätsweiterentwicklung.

Ein offener Umgang mit Verbesserungsvorschlägen und Beschwerden von Bewohnern, Angehörigen und Mitarbeitern ermöglicht uns unserer Schwachstellen bewusst zu werden und eine Qualitätsverbesserung zu erreichen. Beschwerden oder Anregungen können in unserer Pflegeeinrichtung jederzeit persönlich oder schriftlich vorgebracht werden. Sie können auch die Mitarbeiter bitten, Ihnen beim Ausfüllen zu helfen.

Die ausgefüllten Beschwerdeformulare können bei den Mitarbeitern persönlich abgegeben oder in den Briefkasten hinter der Rezeption bzw. des Finanzwesens eingeworfen werden. Auf jede schriftliche Beschwerde wird binnen sieben Tagen reagiert - im Idealfall natürlich schon am gleichen Tag.

Zu finden sind die [Verbesserungs- und Beschwerdeformulare](#) auf den Etagen in der Verteilerküche bzw. an der Infotafel und auf der Rückseite der Rezeption. Alle Beschwerdeformulare werden einmal im Jahr ausgewertet.

Bei Fragen zum Qualitätsmanagement steht Ihnen unsere QM-Beauftragte gerne zur Verfügung: Kirsten Brücksken, Tel. 02066 - 99 70 139, k.bruecksken@drk-nordrhein.de

[Integrationsmedaille](#)

Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, Staatsministerin Aydan Özoğuz, verleiht seit 2010 jährlich eine

Integrationsmedaille an Personen, die sich durch herausragendes persönliches Engagement in besonderer Weise um die Integration verdient gemacht haben.

Zu den Preisträgern im Jahr 2015 gehört auch Marina Baldin. Sie betreut als Ehrenamtskoordinatorin hauptamtlich u.a. eine multikulturelle Frühstücksgruppe im „Haus am Sandberg“.

Verleihung der Integrationsmedaillen am 14. Oktober

